



GAY AND LESBIAN SPORT BERN

Protokoll Vorstandssitzung GLSBe

Sitzung vom: 18. Oktober 2006

Protokoll von: Thomas Moser

Ort: Hinterland

Protokoll

Anwesend:

Myriam (Leitung Sitzung), Tony (Kasse), Thomas M. (Unihockey/Protokoll), Steve (Volleyball), Markus R. (Unihockey), Thomas A. (Schwimmen),) Marcel (Rad), Tammo (Bowling), Adrian (Joggen) und Rene (Badminton)

Entschuldigt/Abwesend:

Silvia (Fussball), Ursula (Tanzen)

1. Protokoll Sitzung 30. Mai 2006

Das Protokoll wird bestätigt.

2. Mitgliederversammlung 2006

2.1. Präsenzliste

Die Präsenzliste ist nicht vorhanden, Thomas Amsler hatte sie nicht.

2.2. Protokoll MV 06

Das Protokoll wird mit 2 kleinen Datumskorrekturen (05 statt 06) der nächsten MV zur Genehmigung empfohlen.

3. Finanzen

3.1. Kontostand pro Sportgruppe / Bericht Kassier

Bericht von Tony; Mitgliederbeiträge - Liste offener Rechnungen und solcher die zurückgekommen sind wird in die Runde gegeben und die Sportgruppenverantwortlichen werden die entsprechenden Rückfragen vornehmen. Offene Beiträge sollen doch bitte bis 5. November bezahlt werden. Die Liste der Passivmitglieder wird in die Runde gegeben zur Kontrolle. Tony meint es seien über die Hälfte der Beiträge bezahlt. Der Versand allfälliger Erinnerungen wird auf ende November terminiert. Folgende Kontostände sind aus der Buchhaltung zu entnehmen: Gesamt: 23590.88 / Volley 2337.40 / Fussball 983.00 / Unihockey 121.00 / Bowling 952.20 / Schwimmen 6254.45 / Badminton 2061.50 / Laufgruppe 410.20 (alles in CHF).

3.2. Antrag von Marcel: Zahlung von CHF 100.00 an GayRadio

Dani Frey habe mit dem Beitrag über GaySport und den GLSBe einen wichtigen Beitrag geleistet. Es konnten diverse Personen aus dem Verein (Marcel, Marco Gaschen, Steve und Markus) live über die GLSBe Aktivitäten berichten. Markus und Adrian melden sich kurz zu Wort und empfehlen die Annahme. Der Antrag wird einstimmig angenommen. Marcel soll einen Einzahlungsschein für Tony organisieren.

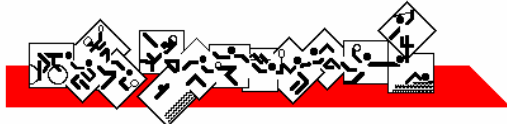
3.3. Antrag von Thomas Moser: Einrichten eines Fonds

Von Tom M. wird vorgeschlagen, dass mit einem Teil unseres Überschusses ein Fond finanziert würde, mit Einzelpersonen unterstützt werden könnten, wenn die finanzielle Situation eine Teilnahme bei Turnieren, oder ähnlichem nicht zulässt.

Diskussion: Steve und Myriam erläutern, dass im Volley ein solcher Fond schon vorhanden war, es jedoch sehr schwer war die Bedingungen festzulegen, in welchem Fall nun etwas bezahlt werden soll. Zudem sei es auch eine Sache der Diskretion, wenn jemand finanzielle Probleme hat. Andererseits könnte es auch zu Fällen von Ausnützen kommen. In der Runde wird kurz über Sinn und Zweck gesprochen und allgemein wird davon abgesehen. In Anbetracht der ablehnenden Meinung im Vorstand, verzichtet Myriam über den Antrag abzustimmen. Eine Empfehlung wird formuliert: Die Sportgruppen sollen doch intern und je Anlass solche Unterstützungen prüfen.

3.4. Antrag von Rene: Wie soll das Geld nun verwendet werden

Es wird von Myriam erklärt, dass die Verwendung bereits an der letzten Sitzung vorbesprochen wurde und im Traktandum 5) die entsprechenden Punkte zur Diskussion stehen werden.



GAY AND LESBIAN SPORT BERN

4. Rückblick Montreal / SGLS / EGLSF

4.1. Rückblick einzelner Teilnehmer

Tammo (Bowling) fand es schade, dass niemand vom SGLS dabei war.

Rene (Badminton) und Marcel schliessen sich dieser Meinung an. Es fehle die Einheit.

Adrian (Laufgruppe) meldet, dass andere grosse Delegationen als Land auftraten. Bei der Schweiz gab es viele die als Gruppe oder einzeln auftraten. Auch würde das Swiss-Team T-Shirt längst nicht von allen getragen.

Myriam (Präs.) ist etwas frustriert. Sie konnte nicht gehen. Es reflektiere halt schon etwas die CH, jeder etwas für sich organisieren und individuell auftreten. Die Bestrebungen des SGLS gemeinsam an solchen Anlässen teilzunehmen kommen nicht wirklich an. Kurzfristiger vor Ort verkauf von T-Shirts konnte nicht organisiert werden und ob es etwas gebracht hätte ist fraglich.

...es entsteht eine längere Diskussion über das Problem. Über Sinn vom SGLS und was der GLSBe machen könnte. Auch eine fehlende interne Einigkeit und wenig gemeinsames Auftreten innerhalb des GLSBe werden angesprochen. GLSBe ist mehr zweckmässig - als Verein. Allgemeine Meinung, dass mehr kommuniziert und auch innerhalb der Sportgruppen doch gemeinsame Anlässe besser beworben werden.

4.2. SGLS, wie weiter?

Wie soll es mit dem SGLS weitergehen? Gaysport-Zürich ist definitiv raus. Es kommen grössere Anlässe in Europa wo eine entsprechende Organisation hilfreich wäre. Sollte die Romandie besser einbezogen werden - Problem der weiteren Sprache (alles doppelt geführt). Welche Möglichkeiten bestehen: Neustart? Strukturen ändern? Statuten ändern (Einzelmitglieder und Sportgruppen zulassen)?

....es entsteht eine weitere Diskussion über Sinn und die Problematik Finanzen. Was soll mit den vielen restlichen T-Shirts passieren.... etc.

4.3. EGLSF

Meldungen des EGLSF: Evaluation der Outgames / Gaygames. Es wurde erreicht, dass die Termine für die Anlässe nicht mehr in das gleiche Jahr fallen.

4.4. Antwerben 12.15. Juli 2007

Die Anmeldung ist nun online möglich. / Steve würde sich für ein Angebot schlau machen, wenn Interesse vorhanden.

5. MV 2007

5.1. Myriam hört auf

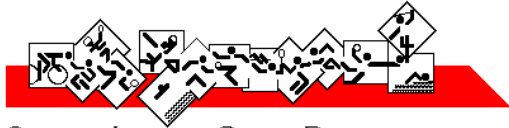
Myriam teilt den definitiven Entschluss mit, per MV 07 das Präsidium abzugeben. Somit müsste bis zu dem Zeitpunkt für einen Ersatz gesorgt werden. Optimal wäre jemand aus dem Vorstand, welcher schon etwas länger dabei ist und auch aktiv im Verein mitmacht (also in einer Sportgruppe)

5.2. Vorbereitung MV / Jubiläumsparty

Als Termin wird der 14. März 2007 festgelegt.

Myriam erstellt die Traktandenliste

- Neues Logo
- Jubiläumsparty am 31. März, zusammen mit GayPriority-Party.
 - > z. Bsp. mit Cheerleader Gruppe als Attraktion
 - > Neues Logo präsentieren
 - > Neues T-Shirt für die Vereinsmitglieder
 - > Idee, den Organisatoren statt Gratiseintritte für GLSBe, und dafür einen Pauschalbetrag, doch direkt ca. 160 Tickets abkaufen - die dann Fix verkauft sind.
 - > Budget von 3500 bis 4000 Franken sei ok, ergäbe einen Beitrag von CHF 20 je Mitglied.
 - > Ticket mit Einladung MV versenden.



GAY AND LESBIAN SPORT BERN

5.3. Neues Logo evaluieren

Myriam stellt die drei Vorschläge vor - und lässt dann abstimmen - alle bekommen je 3 Stimmen - somit muss eine Diskussion gestartet werden. Daraus wird klar, dass der Vorschlag „töggel" am beliebtesten ist, jedoch die Schriftdarstellung noch angepasst werden sollte. Myriam wird das dem Grafiker mitteilen und eine neue Version bestellen.

gegen 21:40h wird die Sitzung von Myriam abgebrochen, da wir beim FINE FOOD im Anderland zum Essen angemeldet sind. Es wird kurzfristig der 31.10.06 / 19:00h, wieder im Hinterland. als nächster Termin fixiert.

Nachtrag

Myriam lässt mitteilen, dass unser Revisor, Marcel Wüthrich, sein Amt als Revisor per nächster MV abgeben möchte und somit seinen Rücktritt bekannt gibt.